

CC-Bank bleibt beim Kerngeschäft

Baufinanzierung kein Thema – Neuer Auftritt – Gewinnplus stärker als geplant

Börsen-Zeitung, 30.9.2004
ste Frankfurt – Die CC-Bank will sich weiterhin auf ihr Kerngeschäft der Konsumfinanzierung konzentrieren. Vorstandschef Gerd Schumeckers erklärte, Baufinanzierung komme für das Institut, das als Tochter der spanischen Großbank Santander Central Hispano (SCH) künftig mit einem neuen Erscheinungsbild auftritt, derzeit nicht in Frage. Nach der Fusion mit der AKB-Bank 2001 sowie der Integration des Einlagengeschäfts der Santander Direkt Bank 2003 sieht Schumeckers die Refinanzierung aus eigener Kraft als gesichert an. In diesem Jahr wird die CC-Bank besser abschneiden als geplant.

Baufinanzierung könne er sich vorstellen, sagte Bank-Chef Schumeckers. Doch sei diese Sparte, die andere Kleinkreditspezialisten forcieren, von den Hypothekenbanken und den Sparkassen bereits stark besetzt. „Wir würden uns in einen scharfen Wettbewerb begeben“, schloss er ein Engagement aus.

Die CC-Bank setzt auf ihr Kerngeschäft. Die Zahl der pro Tag vermittelten Kredite steige 2004 auf mehr als 5 000, teilte Schumeckers mit. Davon entfielen die Hälfte auf Autofinanzierungen. Das Institut erwartet im laufenden Jahr eine Umsatzsteigerung von 8 Mrd. auf 8,6 Mrd. Euro. Neben der Autofinanzierung werden, wie Schumeckers ankündigte, mit dem gewerblichen Kreditgeschäft, dem Direkt- und dem Warenkreditgeschäft sowie mit Leasing alle Finanzierungssparten zu dem Wachstum beitragen.

Seit der Integration des Passivge-

schäfts der Santander Direkt Bank im Oktober vorigen Jahres verzeichnet die Bank einen deutlichen Anstieg des Einlagevolumens bei den Tagesgeldkonten, das von unter 3 Mrd. auf inzwischen knapp 6 Mrd. Euro angewachsen ist. Die durch die Fusion mit der AKB-Bank entstandene Refinanzierungslücke sei geschlossen worden, erklärte Schumeckers. Einschließlich der übernommenen 950 000 Kunden der AKB-Bank und der Santander Direkt Bank zählt die CC-Bank derzeit knapp drei Millionen Kunden. Das Mönchengladbacher Institut tritt künftig als Teil der Santander-Consumer-Sparte in der roten Farbe der Konzernmutter auf. Die Umstellung zum 1. Oktober kostet die Bank 3 Mill. Euro.

Risikokosten gedeckelt

Die CC-Bank wird, wie Schumeckers andeutete, 2004 beim Gewinn deutlich besser abschneiden als geplant. So erwartet das Institut in diesem Jahr ein Vorsteuerergebnis zwischen 240 Mill. und 250 Mill. Euro, was im Vergleich zum Vorjahr mindestens einer Steigerung um 52% entsprechen würde. Bisher hatten die Planzahlen auf ein Wachstum von 42% auf gut 224 Mill. Euro schließen lassen. Dabei ging die Bank von einem auf 578 (i.V. 539) Mill. Euro erhöhten Bruttoergebnis, auf 103 (120) Mill. Euro gesenkten Personalkosten, einem auf 104 (117) Mill. Euro reduzierten Sachaufwand sowie gedeckelten Risikokosten von 147 (144) Mill. Euro aus. 2003 hatte sich die Risikovorsorge im Vergleich

zum Vorjahr mehr als verdoppelt.

Vorstand scheidet aus

Dem kräftigen Anstieg der Risikovorsorge im vorigen Jahr sei die CC-Bank mit der Entwicklung neuer Score-Karten begegnet, erklärte Schumeckers. Der Risikosteuerung gelte weiterhin hohe Aufmerksamkeit, da die Privatinsolvenzen zunehmen. Zum 1. Oktober wird Ulrich Anders, 37, die Zuständigkeit des ausscheidenden Vorstandsmitglieds Renate Becker für das Risikomanagement übernehmen, zunächst als Generalbevollmächtigter.

Die Genehmigungsquote bei Autofinanzierungen bezifferte Schumeckers auf 80 bis 85%, im Warenkreditgeschäft liegt die Quote bei 80%, im Direktkreditgeschäft, also im Kreditgeschäft in den bundesweit 55 Filialen der Bank, zwischen 60 und 70%. Der Vorstandsvorsitzende verwies zudem auf durchschnittliche Kreditbeträge, die unter dem Niveau von Wettbewerbern lägen – zu denen zählt die CC-Bank vor allem die Citibank und die Volkswagen Bank. Bei Autokrediten beträgt der mittlere Ausleihbetrag 9 200 Euro, bei Warenkrediten sind es 1 100, bei Filialkrediten 6 000 Euro.

Einschließlich der Risikovorsorge wird sich die Kosten-Ertrag-Relation den bisherigen Planungen zufolge 2004 um gut 20% auf etwa 44% verbessern, die erhöhte Gewinnprognose lässt auf eine weitere Verbesserung schließen. Bei der Eigenkapitalrendite liegt die CC-Bank über 60%.